

# GEMEINDE AKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

# 10

23. Mai 2014



## Infos aus Gemeinderat/Schulrat/Kommissionen

### Infos aus Gemeinderat/Schulrat/ Kommissionen

- **Thur-Verlag und  
Gemeinde Jonschwil**
- **Abstimmung/Wahlen**
- **Gemeindeverwaltung**
- **Schulverwaltung**
- **Dorfkorporationen**
- **Kirchgemeinden**
- **Infos aus kantonalen  
Ämtern**
- **Aus den  
Vereinen/Parteien**
- **Diverse Meldungen**

### Impressum

Amtl. Publikationsorgan  
Herausgeber und Redaktion:  
Politische Gemeinde Jonschwil  
Druck und Inserateverwaltung:  
Thur-Verlag M.Egli, Jonschwil  
Auflage: 1'730 Exemplare  
Erscheint alle 14 Tage

### Schutzentlassung des ehemaligen Restaurant Löwen

Im April 2002 hat der Gemeinderat gestützt auf die damaligen Entscheidungsgrundlagen das Wohnhaus Vers.-Nr. 150 (der sogenannte „Löwen“) auf dem Grundstück Nr. 62 aus der kommunalen Schutzverordnung entlassen. Im darauf folgenden Auflageverfahren machte der Heimatschutz Einsprache. Der Gemeinderat wies diese Einsprache ab. Gegen diesen Entscheid reichte der Heimatschutz beim kantonalen Baudepartement Rekurs ein. Nach umfangreichen Abklärungen mit Gutachten und unter Beizug einer eidgenössischen Kommission teilte das Baudepartement der Gemeinde mit, dass der Rekurs des Heimatschutzes voraussichtlich gutgeheissen werden müsse. Infolge Aussichtslosigkeit musste der Gemeinderat im Dezember 2003 beschliessen, den Löwen in der kommunalen Schutzverordnung zu belassen.

Nachdem beim Löwen lange Zeit keine Aktivitäten mehr stattfanden, machte sich der heutige Eigentümer im Zuge der angrenzenden Überbauung daran, das Gebäude zu sanieren und in ein Wohnhaus umzubauen. Die nötige Baubewilligung konnte mit Zustimmung der kantonalen Denkmalpflege im März 2013 erteilt werden. Im Zuge der Bauarbeiten musste die Bauherrschaft – nicht ganz überraschend – feststellen, dass der Gebäudezustand schlecht ist. Dazu liegt eine eindeutige Beurteilung durch einen Holzbauingenieur vor, wonach ein Erhalt des Gebäudes nicht verhältnismässig ist. Gestützt auf einen kürzlichen Augenschein durch die kantonale Denkmalpflege und Gemeindevertreter konnte deshalb der Gemeinderat im Lichte der neusten Erkenntnisse die Entlassung aus der Schutzverordnung erneut genehmigen, sodass das Entlassungsverfahren wieder gestartet werden kann. Dazu ist die nachfolgend beschriebene öffentliche Auflage notwendig.

### Öffentliche Planaufgabe

In Anwendung von Art. 29ff des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1, abgekürzt BauG) liegt folgender, am 14. Mai 2014 vom Gemeinderat genehmigter Erlass zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

**Änderung der Schutzverordnung vom 10. Oktober 1983:** Entlassung des Wohnhauses Vers.-Nr. 150, Parz. Nr. 62, Wilerstrasse 55, Schwarzenbach, als Kulturobjekt (geschützte Einzelbaute) Kontroll-Nr. 5 aus der Schutzverordnung

**Auflage:** Das Reglement mit der Streichung des bezeichneten Kulturobjektes Kontroll-Nr. 5 aus der Schutzverordnung liegt während 30 Tagen, d.h. ab **Montag, 26. Mai 2014 bis Dienstag, 24. Juni 2014** im Gemeindehaus, Anschlagstelle 1. Stock, zur Einsichtnahme auf.

**Rechtsmittel:** Innerhalb der erwähnten Auflagefrist kann gegen die Änderung der Schutzverordnung beim Gemeinderat, Poststrasse 12, 9243 Jonschwil, Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 29bis BauG und Art. 45 Abs. 1 VRP). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

*Der Gemeinderat*

### 2. Wahlgang Ersatzwahl Schulrat

Im ersten Wahlgang der Ersatzwahl eines Mitgliedes des Schulrates für den Rest der Amtsdauer 2013 bis 2016 hat kein Kandidat das absolute Mehr erreicht. Es ist deshalb ein zwei-

ter Wahlgang notwendig. Dieser findet am **Sonntag, 24. August 2014**, statt. Die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen wurde auf **Freitag, 20. Juni 2014, 17.00 Uhr**, festgelegt. Pro Wahlvorschlag darf höchstens ein(e) Kandidierende(r) aufgeführt werden. Der Wahlvorschlag muss von wenigstens 15 Stimmberechtigten unterzeichnet werden. Das hierfür erforderliche Formular kann bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden. Die eingereichten Wahlvorschläge und die Namen der Unterzeichner können ab Montag, 23. Juni 2014, auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden (Art. 8quater und Art. 11bis Vollzugsverordnung zum Gesetz über die Urnenabstimmungen). Im GemeindeAktuell vom 4. Juli 2014 werden sämtliche eingereichten Wahlvorschläge namentlich publiziert. Im zweiten Wahlgang ist eine stille Wahl möglich. Auf allfällige Fragen gibt die Gemeinderatskanzlei (Tel. 071 929 59 23; pascal.knaus@jonschwil.ch) gerne Auskunft.

### Neuzuzügerbegrüssung

Traditionsgemäss führt die Gemeinde Jonschwil alle zwei Jahre eine Neuzuzügerbegrüssung durch. Dieses Jahr ist es wieder soweit. Der Anlass findet am **Samstag, 30. August 2014** (späterer Nachmittag und Abend) statt. Alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger erhalten rechtzeitig eine persönliche Einladung.  
*Der Gemeinderat*

### THUR-VERLAG UND GEMEINDE JONSCHWIL

#### Jahrbuch-Serie: Sieben Churfürsten

Im Rahmen einer Jahrbuch-Serie werden mit Jonschwiler Einwohnern alle sieben Churfürsten bestiegen. Seit 2012 waren je rund 40 Einwohnerinnen und Einwohner auf dem Selun, dem Frümssel und auf dem Brisi. Als nächstes ist am **Sonntag, 15. Juni 2014**, die Besteigung des Zuestoll geplant. Die Tour ist für jedermann/-frau offen, die sich die jeweilige Tour zutrauen und die Wohnsitz in der Gemeinde haben. Zum Ausgangspunkt gelangen die Teilnehmer/-innen mit einem Extra-Postauto mit Urs Schmidt am Steuer. Dieses Mal werden wir von den zwei Regierungsräten Heidi Hanselmann und Willi Haag begleitet. Nachfolgend die Details:

### Bergtour Zuestoll: Sonntag, 15. Juni 2014

**Beschreibung:** Der Zuestoll ist 2235 m hoch. Ein Bergwanderweg der Kategorie T4- führt auf den Gipfel. T4- bedeutet: Die Markierung ist weiss-blau-weiss und es handelt sich um recht exponiertes Gelände. Erforderlich sind gute Trittsicherheit und gute Berg- oder Trekking-schuhe. Schlüsselstelle ist ein exponiertes Grätchen zum Vorgipfel, das mit einem Stahlseil gesichert ist. Die letzten 100 Meter führen ebenfalls durch Gelände, das mit Drahtseilhilfe überwunden werden kann.

Für die Tour werden zwei verschiedene Gruppen gemacht:

**Gruppe 1:** Ab Alt St.Johann wird mit dem Sessellift auf die Alp Sellamatt, 1390 m, gefahren, um den Aufstieg zu verkürzen. Von dort geht es über Hinderlücheren (1546 m), Rüggli (1737 m) Richtung Zuestoll. Diese Gruppe hat 850 Höhenmeter zu bewältigen, was knapp 3 Std. braucht.

**Gruppe 2:** Diese Gruppe macht den gesamten Aufstieg ab Alt St.Johann, das auf 891 m Höhe liegt. Die Höhendifferenz für diese Gruppe beträgt 1'350 Meter, d.h. es werden etwa 4 Std. Aufstiegszeit benötigt.

**Treffpunkt:** Schwarzenbach, Haltestelle Kapelle: 06.30 Uhr / Jonschwil, Lütisbur-

gerstrasse 9 (Postautobetrieb Schmidt AG): 06.40 Uhr.

**Gehzeiten/Abstieg:** Nach dem Treffpunkt beider Gruppen auf dem Gipfel wird gemeinsam abgestiegen bis zur Sellamatt, ca. 2 Std.

**Nachmittag:** Beim Clubheim des SAC Uzwil kann am frühen Nachmittag Selbstmitgebrachtes grilliert und der Durst gelöscht werden. Die Rückfahrt nach Jonschwil wird rechtzeitig unter die Räder genommen, sodass die Fussballfans um 18.00 Uhr das WM-Spiel Schweiz – Ecuador sehen können!

**Kosten:** Postauto-Extrafahrt (abhängig von der Anzahl Teilnehmer)

**Durchführung:** Über die Durchführung wird am Freitagnachmittag, 13. Juni 2014, entschieden. Der Entscheid wird auf der Website der Gemeinde (www.jonschwil.ch) publiziert. Bei ungünstigen Verhältnissen wird die Tour auf den darauf folgenden Sonntag, 22. Juni 2014, verschoben.

**Ausrüstung:** Vollständige Wander-Ausrüstung, Sonnenschutzcreme, Sonnenbrille, Rucksack, Verpflegung, Trinkflasche

**Leitung Wanderung:** Roman Schmidt und Stefan Frei

**Fragen:** Roman Schmidt, Tel. 071 999 13 76 oder Stefan Frei, Tel. G 071 929 59 28

**Anmeldung:** bis **7. Juni 2014** mit dem folgenden Anmeldetalon oder per E-Mail an Gemeindesekretariat, E-Mail: [gemeinde@jonschwil.ch](mailto:gemeinde@jonschwil.ch)

#### Anmeldung für Zuestoll-Tour: (bis 7.6.2014)

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse, PLZ Ort: \_\_\_\_\_

Tel. / E-Mail: \_\_\_\_\_

- Ich nehme bei der Gruppe 1/Wandern (Sesselbahn bis Sellamatt) teil.
- Ich nehme bei der Gruppe 2/Wandern (ganzer Aufstieg) teil.
- Ich steige in ..... (Schwarzenbach oder Jonschwil) ein.

Per Post an: Gemeinde Jonschwil, Poststrasse 12, 9243 Jonschwil, oder per E-Mail an: [gemeinde@jonschwil.ch](mailto:gemeinde@jonschwil.ch)

**ABSTIMMUNG / WAHLEN***Abstimmungsergebnisse  
vom 18. Mai 2014***Eidgenössische Volksabstimmung**

Bundesbeschluss vom 19. September 2013 über die medizinische Grundversorgung (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative „Ja zur Hausarztmedizin“)

Stimmberechtigte	2'534
eingelegte Stimmzettel	1'431
Stimmbeteiligung	56,5 %
<b>Ja</b>	<b>1'173</b>
Nein	221

Volksinitiative vom 20. April 2011 „Pädophile sollen nicht mehr mit Kindern arbeiten dürfen“

Stimmberechtigte	2'534
eingelegte Stimmzettel	1'461
Stimmbeteiligung	57,7 %
<b>Ja</b>	<b>990</b>
Nein	450

Volksinitiative vom 23. Januar 2012 „Für den Schutz fairer Löhne (Mindestlohn-Initiative)“

Stimmberechtigte	2'534
eingelegte Stimmzettel	1'467
Stimmbeteiligung	57,9 %
Ja	197
<b>Nein</b>	<b>1'265</b>

Bundesgesetz vom 27. September 2013 über den Fonds zur Beschaffung des Kampfflugzeugs Gripen (Gripen-Fonds-Gesetz)

Stimmberechtigte	2'534
eingelegte Stimmzettel	1'457
Stimmbeteiligung	57,5 %
<b>Ja</b>	<b>801</b>
Nein	640

**Kantonale Volksabstimmung**

Einheitsinitiative „Energiewende – St. Gallen kann es!“ und Gegenvorschlag des Kantonsrates in Form des V. Nachtrags zum Energiegesetz

Stimmberechtigte	2'534
eingelegte Stimmzettel	1'152
Stimmbeteiligung	45,5 %

Einheitsinitiative

Ja	247
<b>Nein</b>	<b>792</b>
ohne Antwort	84

Gegenvorschlag

<b>Ja</b>	<b>757</b>
Nein	308
ohne Antwort	58

Stichfrage	
Einheitsinitiative	218
<b>Gegenvorschlag</b>	<b>742</b>
ohne Antwort	163

**Kommunale Wahl**

Ersatzwahl eines Mitgliedes des Schulrates für den Rest der Amtsdauer 2013 bis 2016

Stimmberechtigte	2'534
eingelegte Stimmzettel	1'206
Stimmbeteiligung	47,6 %
absolutes Mehr	586

Stimmen haben erhalten:

Fischli-Huber Ralf, CVP, Schwarzenbach	584
Schefer Andrea, parteilos, Schwarzenbach	427

Trümpi Jakob, parteilos,  
Schwarzenbach 136  
Vereinzelte 24  
Da das absolute Mehr nicht erreicht wurde,  
ist ein zweiter Wahlgang notwendig.

**Volksabstimmung Dorfkorporation****Jonschwil**

Kredit von Fr. 1'450'000 für die Erstellung eines flächendeckenden Glasfasernetzes in Jonschwil

Stimmberechtigte	1'144
eingelegte Stimmzettel	506
Stimmbeteiligung	44,2 %
<b>Ja</b>	<b>424</b>
Nein	77

Wir danken allen aktiven Stimmbürgern für die Teilnahme an der Volksabstimmung.

**GEMEINDEVERWALTUNG****Gemeindefinanzen**

Das kantonale Departement des Innern (DI) erarbeitet alljährlich eine aussagekräftige Statistik "St. Galler Gemeindefinanzen". Der Ausgabe über das Jahr 2012 ist u.a. folgendes zu entnehmen:

	Gemeinde Jonschwil			Kantonaler Schnitt		
	2010	2011	2012	2010	2011	2012
Steuerkraft pro Einwohner in Fr.	2'056	1'872	1'933	2'137	2'146	2'182
Verschuldung pro Einwohner in Fr.	2'970	2464	2'122	1'456	1198	1'124
Verschuldung in Steuer %	181,7 %	149,5 %	126,5 %	80,7 %	65,9 %	61,7 %
<b>Netto-Aufwand in %:</b>						
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	7,3 %	6,8 %	8,8 %	10,6 %	10,8 %	10,7 %
Öffentliche Sicherheit	-0,3 %	-0,2 %	-0,7 %	0,5 %	0,4 %	0,7 %
Bildung	78,9 %	73,6 %	76,6 %	61,0 %	59,8 %	55,3 %
Kultur, Freizeit	0,6 %	0,4 %	0,5 %	4,0 %	4,2 %	4,0 %
Gesundheit	0,8 %	1,2 %	1,4 %	1,4 %	2,4 %	2,5 %
Soziale Wohlfahrt	3,0 %	4,1 %	3,6 %	8,4 %	8,9 %	9,5 %
Verkehr	3,2 %	3,4 %	3,2 %	7,4 %	6,9 %	7,8 %
Umwelt, Raumordnung	1,0 %	1,0 %	0,6 %	1,7 %	1,8 %	1,7 %
Volkswirtschaft	0,3 %	0,2 %	0,4 %	0,7 %	0,7 %	0,7 %
Finanzen	5,2 %	9,5 %	5,7 %	4,5 %	4,0 %	7,2 %
<b>Netto-Aufwand in Franken je Einwohner:</b>						
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	292	278	316	363	374	384
Öffentliche Sicherheit	-13	-10	-26	16	15	26
Bildung	3'143	2999	2750	2'081	2062	1978
Kultur, Freizeit	22	15	17	136	144	143
Gesundheit	31	50	51	47	83	91
Soziale Wohlfahrt	121	167	130	285	307	338
Verkehr	127	140	114	251	238	278
Umwelt, Raumordnung	41	39	21	58	61	60
Volkswirtschaft	12	8	14	24	24	24
Finanzen	209	389	204	152	139	256
<b>Total</b>	<b>3'985</b>	<b>4074</b>	<b>3591</b>	<b>3'414</b>	<b>3447</b>	<b>3580</b>

Bei der Interpretation der Daten ist zu beachten, dass die Gemeindefinanzen durch eine Reihe von Einflussfaktoren bestimmt werden. Wesentlich sind die Gemeindefinanzstrukturen. Zentrumsgemeinden wie St. Gallen haben z.B. eine andere Ausgabenstruktur als Landgemeinden. Eine Gemeinde mit einer jungen Bevölkerung und entsprechend vielen Kindern hat z.B. naturgemäss höhere Ausgaben im Aufgabengebiet "Bildung".

## Büroöffnungszeiten über Auffahrt

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben vom **Mittwoch, 28. Mai 2014, 16.00 Uhr, bis und mit Sonntag, 1. Juni 2014, geschlossen**. Ab Montag, 2. Juni 2014, steht Ihnen das Gemeindepersonal wieder während den normalen Öffnungszeiten zur Verfügung. Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an Mirjam Stadler, Tel. 079 738 65 09 oder an Monika Brand, Tel. 071 951 24 29. Besten Dank für Ihr Verständnis.

## Abfallbeseitigung

### Grünabfuhr über Auffahrt

Am **Donnerstag, 29. Mai 2014**, fällt die Grünabfuhr in Jonschwil und Schwarzenbach aus. Es findet folgende Ersatztour statt: **Freitag, 30. Mai 2014**.

## Feuerwehr

### Jonschwil-Schwarzenbach

*Einsatz vom 9. Mai 2014*

Am Freitag, 9. Mai 2014, wurde die Feuerwehr zu einem First-Responder Einsatz aufgeboden.

## Steueramt

### Zahlungsfristen

1. Rate bis 31. Mai 2014
2. Rate bis 31. Juli 2014
3. Rate bis 30. September 2014

Die 1. Rate der Kantons- und Gemeindesteuer 2014 wird am 31. Mai 2014 zur Zahlung fällig. Eine möglichst frühe Gesamtzahlung lohnt sich, da jede Zahlung – auch eine, die sich später als zu hoch herausstellen sollte – bis zur Schlussrechnung zu Ihren Gunsten verzinst wird. Umgekehrt wird der Steuerbetrag der Schlussrechnung zu Ihren Lasten verzinst. Der Ausgleichszins beträgt einheitlich 1 %. Für die termingerechten Steuerzahlungen danken wir Ihnen bestens.

## Rechnungen der Zweckverbände

Die Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden verlangt, dass im Anhang zur Jahresrechnung die Rechnungen der Zweckverbände abgedruckt werden. Bei der Drucklegung des Amtsberichtes liegen diese jeweils noch nicht vor. Wir informieren jeweils im GemeindeAktuell, wenn die Rechnung eines Zweckverbandes auf der Frontseite der Website [www.jonschwil.ch](http://www.jonschwil.ch)

## Veranstaltungskalender

*Juni 2014*

15. Polit. Gemeinde Jonschwil, Churfürstenbesteigung Zuestoll
21. Kath. Kirchgemeinde Jonschwil, Firmung, Pfarrkirche
21. Lamucoteam, Jugendtreff Lamuco, Jugend- und Kulturraum Lamuco
22. Kath. Kirchgemeinde Jonschwil, Fronleichnam, Kirchplatz
22. Polit. Gemeinde Jonschwil, Verschiebungsdatum Churfürstenbesteigung Zuestoll

aufgeschaltet ist. Aktuell sind der Amtsbericht 2013 des Logopädischen Dienstes Unteres Toggenburg und der Geschäftsbericht 2013 des Zweckverbandes Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) abrufbar.

## Zählung leer stehender Wohnungen per 1. Juni 2014

Das Bundesamt für Statistik führt per 1. Juni 2014 wiederum die Erhebung über die leer stehenden Wohnungen durch.

### Wozu dient diese jährliche Zählung?

Leerwohnungen widerspiegeln die Situation auf dem Wohnungs- und Liegenschaftsmarkt. Sie sind ein wichtiger Indikator der Konjunkturlage. Die Erhebung stützt sich auf die Verordnung über die Durchführung von statistischen Erhebungen des Bundes vom 30. Juni 1993. Sowohl auf Bundesebene als auch auf der Ebene zahlreicher Kantone und Gemeinden wird auf den Leerwohnungsbestand abgestellt, wenn es um die Festsetzung von Massnahmen der Wohnbauförderung und der Sozialpolitik geht. Beispiele: Bereitstellung von Krediten zur Wohnbauförderung oder Unterstellung einzelner Gemeinden unter Gesetze zur Erhaltung von Wohnraum.

### Für die Erfassung sind folgende Angaben erforderlich:

- Leer stehende Wohnungen am 1. Juni 2014
- a) Grösse der Wohnung (Anzahl Wohnräume)
  - b) zu vermieten oder zu verkaufen  
davon
  - c) Einfamilienhäuser
  - d) seit 2012 neu erstellte Wohnungen und Einfamilienhäuser

Wir danken allen Grundeigentümern, Verkäufern, Vermietern und Liegenschaftsverwaltungen für ihre **Meldung bis Montag, 2. Juni 2014, an P. Knaus, Tel. 071 929 59 23, E-Mail: [pascal.knaus@jonschwil.ch](mailto:pascal.knaus@jonschwil.ch)**.

## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang von Strassen

Immer wieder behindern Äste von Bäumen und Sträuchern die ordentlichen Unterhaltsarbeiten an Strassen und Trottoirs. Zudem muss festgestellt werden, dass durch Bepflanzungen entlang von Strassen die Sichtverhältnisse erheblich eingeschränkt und damit die Verkehrssicherheit stark behindert wird. Bitte beachten Sie daher die nachstehenden Vorschriften:

- Der Bestand von Strassen und die Sicherheit ihrer Benutzer dürfen nicht beeinträchtigt werden. Unzulässig sind insbesondere Beeinträchtigungen durch Bauten und Anlagen, Pflanzen und Einfriedungen.
- Ohne besondere Vorschriften gelten als Abstände für:
  - a) Bäume und Wälder: 2,50 m an Staatsstrassen und Gemeindestrassen 1. Klasse und 2. Klasse
  - b) Lebhäge, Zierbäume und Sträucher: 0,60 m; über 1,80 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.
  - c) Einfriedungen von 0,45 m bis 1,20 m Höhe: 0,09 m, über 1,20 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.
- Pflanzen dürfen nicht in den Lichtraum der Strassen ragen. Ohne besondere Vorschriften beträgt die Höhe des Lichtraums:
  - a) 4,50 m über Verkehrsflächen, die für den Fahrverkehr bestimmt sind
  - b) 2,50 m über Verkehrsflächen, die nicht für den Fahrverkehr bestimmt sind
- Wo es die Sicherheit des Verkehrs erfordert, namentlich auf der Innenseite von Kurven, sind Anpflanzungen und hohe Einfriedungen, welche die Übersicht der Strasse beeinträchtigen, verboten. Die Grundeigentümer werden ersucht, überragende und sichtbehindernde Äste und Sträucher usw. bis spätestens **Ende Mai 2014** auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden. Mitte Juni wird das Bauamt eine Kontrolle vornehmen und

säumige Grundeigentümer auffordern, die Pflanzen innert kurzer Frist zurückzuschneiden. Wir hoffen sehr, keine weiteren Massnahmen anordnen zu müssen und bedanken uns bei den Grundeigentümern für die Mithilfe und das Verständnis.

## SCHULVERWALTUNG

### Autowaschaktion mit Festwirtschaft: Samstag, 24. Mai 2014

Nachdem der letzte Autowaschtag wegen schlechter Wettervorhersage abgesagt wurde, versuchen wir es nochmals!

Wir, die Klasse 3c, organisieren am Samstag, 24. Mai 2014, eine Autowaschaktion. Rechtzeitig auf den Frühling hin saugen, waschen und polieren wir Ihr Auto.

**Ort:** Landverband / Technikcenter Jonschwil

**Zeit:** 10.00 bis 16.00 Uhr (15.30 Uhr letzte Autoannahme)

Während dem Ihr Auto gereinigt wird, können Sie sich bei Pommes Frites, Kaffee, Kuchen und Getränken stärken.

Diese Aktion führen wir durch, um unsere Abschlussreise zu finanzieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns besuchen würden.

**Der Anlass findet nur bei trockener Witterung statt.**

*Klasse 3c mit Klassenlehrer A. Franck*

## DORFKORPORATIONEN

### Dorfkorporation Jonschwil

#### Grünes Licht für Glasfasernetz

Die Stimmberechtigten von Jonschwil und Bettenau stimmten dem Ausbau des Telekommunikationsnetzes in ein neues Glasfasernetz für 1.45 Mio. Franken am 18. Mai 2014 deutlich zu. Von 501 gültigen Stimmen genehmigten 424 den Kredit für den Ausbau. Die Stimmbeteiligung betrug 44.23 %.

Der Verwaltungsrat dankt allen Bürgern für das Vertrauen in seine Arbeit. Die hohe Zustimmung von 84.6 % stärkt uns den Rücken, den Bau des Glasfasernetzes voranzutreiben. Wir sind überzeugt, dass diese langfristige Investition dieser zukunftsorientierten Technologie jedem Einwohner Vorteile bringen wird. Dieses Jahr wird die Zentrale im alten Feuerwehrdepot eingerichtet. Alle bestehenden FTTH Anschlüsse sowie der Zubringer von der TB Wil werden in dieser

zusammengeführt. Nach einer ausführlichen Planung werden ab dem Jahr 2015 die Hausanschlüsse quartierweise umgebaut. Speziell danke ich unserem Ressortleiter Andreas Gämperli für seinen grossen Einsatz. Die Vorarbeiten für den Umbau begleiten ihn seit mehr als zwei Jahren.

*Manfred Brändle, Präsident Dorfkorporation Jonschwil*

## KIRCHGEMEINDEN



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oberuzwil - Jonschwil

### Samstag, 24. Mai 2014

14.00 Sommercafé, Vorplatz Kirchgemeindehaus

### Sonntag, 25. Mai 2014

10.00 Konfirmation der Jugendlichen aus der Gemeinde Oberuzwil evangelische Kirche Oberuzwil Pfarrer René Schärer, Kinderhort, anschliessend Apéro mit Umrahmung des Alphonrduo

### 29. Mai bis 1. Juni 2014

Jungschar (Aula)

### Donnerstag, 29. Mai 2014

11.00 Auffahrt - Familiengottesdienst, Gutsbetrieb Neuhaus, Niederglatt Pfarrer René Schärer, Kinderhort, anschliessend Grillieren (Mitgebrachtes) Kollekte: Mission am Nil: Poliklinik Abu Rof, Sudan

### Samstag, 31. Mai 2014

14.00 Sommercafé, Vorplatz Kirchgemeindehaus

### Sonntag, 1. Juni 2014

10.30 Gemeindegottesdienst, katholische Kirche Bichwil Pfarrer René Schärer Kollekte: Evangelische Frauenhilfe St. Gallen



Pfarrei  
St. Martin Jonschwil

### Samstag, 24. Mai 2014

19.30 Sonntag-Vorabendmesse Kapelle Schwarzenbach

### Sonntag, 25. Mai 2014

09.30 Eucharistiefeier Pfarrkirche Familiengottesdienst Mitwirkung Erstklässler

19.00 Maiandacht in der Pfarrkirche Jonschwil, mitgestaltet vom Kirchenchor

### Donnerstag, 29. Mai 2014 /

#### Christi Himmelfahrt - Auffahrt

Mitwirkung Musikantengruppe Schwarzenbach-Jonschwil

Bei Durchführung auf dem Wildberg ertönt ein Glockenzeichen um 8.00 Uhr von Pfarrkirche Jonschwil und Kapelle Schwarzenbach.

10.00 Feldgottesdienst auf dem Wildberg bei nasser oder zu kalter Witterung:

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

### Samstag, 31. Mai 2014

19.30 Sonntag-Vorabendmesse Kapelle Schwarzenbach

### Sonntag, 1. Juni 2014

09.30 Eucharistiefeier Pfarrkirche  
19.00 Jugendgottesdienst im Pfarreiheim

### Freitag, 6. Juni 2014 / Herz-Jesu-Freitag

19.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche anschliessend eucharistische Anbetung bis ca. 20.30 Uhr

#### Informationen Kirchgemeinde

#### Familiengottesdienst

#### 25. Mai 2014, Pfarrkirche Jonschwil

Am Sonntag wird der Gottesdienst um 9.30 Uhr von Erstklässlern und den Katechetinnen Annemarie Schläpfer und Erika Hug mitgestaltet, Familien sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

#### Auffahrt – Feldgottesdienst Wildberg

#### Donnerstag, 29. Mai 2014

Die Pfarrei Jonschwil lädt an Auffahrt zum Feldgottesdienst auf den Wildberg ein. Begleitet von der Musikantengruppe Jonschwil-Schwarzenbach feiern wir um 10.00 Uhr am Waldrand das Fest Christi Himmelfahrt.

Anschliessend an den Gottesdienst kann man bei der Feuerstelle verweilen, eben-

so lädt das Restaurant Wildberg zum Besuch ein.

Bei Durchführung ertönt um 8.00 Uhr ein Glockenzeichen von der Kapelle Schwarzenbach und der Pfarrkirche Jonschwil. Bei nasser oder zu kalter Witterung findet der Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Jonschwil statt.

Weitere Gottesdienste / Pfarreianlässe unter [www.st-martinsparrei.ch](http://www.st-martinsparrei.ch), Pfarreforum.

## INFOS AUS KANTONALEN ÄMTERN

### Öffentliche Planaufgabe

In Anwendung von Art. 44 Abs. 2 i.V.m. Art. 29 ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1; abgekürzt BauG) liegt folgender, vom Kanton überarbeiteter Entwurf zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Bevölkerung hat die Möglichkeit mitzuwirken:

#### Kantonaler Richtplan (Anpassung 14)

Der St. Galler Richtplan wird jährlich überarbeitet. Der Entwurf der Anpassung liegt bis Anfang Juli 2014 in allen Gemeinden öffentlich auf und kann auch im Internet abgerufen werden. Die Bevölkerung ist eingeladen, mitzuwirken und Anregungen einzureichen.

Der Richtplan ist das Führungsinstrument der Regierung, mit dem sie zeigt, welche Ziele sie in der räumlichen Entwicklung des Kantons verfolgt. Um die aktuellen Bedürfnisse zeitgerecht in den Richtplan aufzunehmen, wird er auch dieses Jahr angepasst. Dies geschieht parallel zur laufenden Gesamtüberarbeitung des Kapitels Siedlung. Die Anpassung 14 sieht drei neue Teilbereiche und Änderungen in weiteren neun Bereichen vor.

#### Koordination und Verbindlichkeit der Agglomerationsprogramme gewährleisteten

Damit die Koordination der Agglomerationsprogramme (AP) mit weiteren räumlich relevanten Projekten verbindlich sichergestellt ist, verlangt der Bund die Aufnahme der Programme in den Richtplan. Die zwei Koordinationenblätter AP St.Gallen/Arbon-Rorschach und AP Obersee werden ersetzt und die zwei Blätter AP Wil und AP Werdenberg-Lichtenstein neu eingefügt. Daraus ergeben sich weitere Anpassungen im Kapitel Verkehr.

### Kulturelles Erbe schützen, erneuerbare Energien fördern

Neu aufgenommen wird die Liste der schützenswerten archäologischen Fundstellen sowie der Umgang mit diesen im Grundsatz sowie im Rahmen der Ortsplanung. Gemäss Vorgaben des Bundes wird ein Koordinationsblatt zum Naturpark Neckertal, der 2015 in die Betriebsphase übergehen soll, neu eingefügt.

Um den Anteil der Produktion von erneuerbaren Energien zu erhöhen, werden die nötigen Grundlagen zur Abwägung der Schutz- und Nutzeninteressen bei der Planung von Windenergieanlagen und neu zu erstellenden Kleinwasserkraftwerken festgehalten.

#### Aktualisiert und präzisiert

Ausserdem werden weitere Themen im Richtplan angepasst. Als wirtschaftliche Schwerpunktgebiete werden die Gebiete Lerchenfeld/Bütschwil-Ganterschwil zur Standortvermarktung sowie Botsberg/Flawil, Fegeren/Buchs, Industrieareal Benninger/Uzwil und Gupfenstrasse/Uzwil zur Standortaufbereitung aufgenommen. Die Listen der schützenswerten Ortsbilder von nationaler und kantonalen Bedeutung werden mit den nun festgelegten Ortsbildern der ehemaligen Bezirke Gossau, Rorschach, St. Gallen und Wil definitiv vervollständigt. Als Abbaustandort wird der Steinbruch Brand Süd/Schmerikon und Eschenbach (als Zwischenergebnis) und als Standorte für Inertstoffdeponien für ausschliesslich unverschmutzten Aushub werden Alberenberg/Mörschwil und Ritzentaa/Bütschwil-Ganterschwil (als Festsetzung) gesichert.

#### Auflagefrist

Der Entwurf der Richtplan-Anpassung liegt bis am **7. Juli 2014** im Gemeindehaus Jonschwil (Anschlagstelle 1. Obergeschoss) öffentlich auf. Ebenso wird er unter [www.areg.sg.ch](http://www.areg.sg.ch) publiziert. Die Vernehmlassungsunterlagen können ab sofort beim Amt für Raumentwicklung und Geoinformation des Kantons St.Gallen bezogen werden.

*Der Gemeinderat*

## Stmz Schweizerische Tiermeldezentrale

*Tiere vermisst?*

*Wir helfen suchen. Und finden.*

**Die Schweizerische Tiermeldezentrale setzt sich für die Rückführung vermisster Haustiere in der ganzen Schweiz ein – an 365 Tagen, rund um die Uhr.**

- Auf [www.stmz.ch](http://www.stmz.ch) oder via Telefon eingehende Vermisst- und Fundmeldungen werden automatisch mit den bestehenden Meldungen abgeglichen.
- Stimmen die Kriterien überein, informiert die Schweizerische Tiermeldezentrale umgehend Finder und Besitzer.
- Bei offenen Meldungen wird regelmässig geprüft, ob das vermisste Tier bereits gefunden wurde.
- Die Dienstleistungen der Schweizerischen Tiermeldezentrale sind schnell, einfach, unbürokratisch und unabhängig von Bürozeiten und Kantonsgrenzen.

#### Immer für Sie da.

Die schweizerische Tiermeldezentrale hilft 24 Stunden am Tag, während 365 Tagen im Jahr – in den Sprachen Deutsch, Französisch und Italienisch.

#### Von Profis benützt und empfohlen.

Tierärzte, Tierschutzorganisationen, Tierheime und amtliche Stellen haben die Möglichkeit, Meldungen über einen kostenlosen Direktzugang zur Datenbank der Schweizerischen Tiermeldezentrale zu erfassen und abzufragen.

#### In Zusammenarbeit mit den Behörden.

Alle Fundmeldungen werden von der Schweizerischen Tiermeldezentrale zusätzlich an die jeweilige offizielle kantonale Meldestelle weitergeleitet. Damit übernehmen wir stellvertretend die Meldepflicht des Finders.

*Wir suchen Helfer...*

#### ... wenn Tiere nicht nach Hause finden.

Oft begegnen wir Haustieren, die ohne Begleitung unterwegs sind. Viele von ihnen werden vermisst – nur welche? Genau hier setzt das Helfer-System der Schweizerischen Tiermeldezentrale an.

#### Helfen Sie den Tieren, zurück nach Hause zu finden!

Wir suchen möglichst viele Tierfreunde, denen wir Informationen über vermisste Tiere aus ihrer nächsten Umgebung senden dürfen – per E-Mail oder SMS. Je mehr Helferinnen und Helfer erfahren, dass ein Tier vermisst wird, desto grösser ist die Chance, dass der Ausreisser wieder nach Hause findet.

#### Ihre Möglichkeiten

Bei der Registrierung als Helferin oder Helfer können Sie sich für die folgenden Optionen entscheiden:

- Möchten Sie bei der Suche mithelfen?

- Möchten Sie ein Tier transportieren?
- Möchten Sie ein Tier vorübergehend beherbergen?

Aufgrund Ihrer gewählten Option/-en werden Sie bei Bedarf benachrichtigt. Sie entscheiden von Fall zu Fall selbst, ob Sie mithelfen können und möchten. Der Empfang unserer E-Mails und SMS ist absolut unverbindlich, kostenlos und kann jederzeit beendet werden.

Wir freuen uns auf Ihre Registrierung unter [www.stmz.ch/helfer](http://www.stmz.ch/helfer).

## "ALLES IM GRÜNEN BEREICH - 10 Impulse für die psychische Gesundheit"

Über das psychische Wohlbefinden wird meist wenig gesprochen und psychische Erkrankungen sind weiterhin Tabuthemen. Daten der nationalen Gesundheitsbefragung haben gezeigt, dass psychisch belastete Personen auch vermehrt an körperlichen Erkrankungen leiden. Die Informations-Broschüre des Ostschweizer Forums für Psychische Gesundheit bietet hilfreiche Tipps:

**Typ 8: Um Hilfe fragen. Hilfe annehmen ist ein Akt der Stärke - nicht der Schwäche**



Es gibt Menschen, die mir helfen wollen, wenn ich mich ihnen anvertraue. Ich darf mir Hilfe holen und bin trotzdem kein Schwächling. Hilfe zu holen heisst auch Vertrauen zu haben. Dadurch verändert sich die Wahrnehmung der eigenen Hilflosigkeit. In besonders belastenden Situationen ist es wichtig, bei meinen Fähigkeiten zu bleiben, Aufgaben zu delegieren und um Hilfe zu bitten. Beides erfordert Ver- und Zutrauen auch in andere.

- Vertraue ich darauf, dass ich Hilfe bekomme, wenn ich darum bitte?
- Kann ich akzeptieren, dass Menschen Aufgaben, die ich abgebe, anders lösen, als ich es tun würde?
- Kenne ich das Gefühl des Rückhalts, wenn ich um Hilfe bitte?
- An alle professionellen Helfer: Wann habe ich mir zuletzt helfen lassen?

Weitere Informationen sind unter [www.forum.psychische-gesundheit.ch](http://www.forum.psychische-gesundheit.ch) zu finden.

## AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN

### Offenes Singen

*Wo man singt  
da lass dich ruhig nieder...*

Am **Mittwoch, 28. Mai 2014**, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Familienzentrum, Dörfli 3, Schwarzenbach.

Jeden letzten Mittwoch im Monat singen wir zusammen in gemütlicher Runde alte Volkslieder, hören besinnliche Geschichten und lachen über einen guten Witz. Dabei geniessen wir Kaffee, Tee und Selbstgebackenes. Alle Freunde des Gesanges sind dazu herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskünfte oder Fahrgelegenheit bei: Theres Zimmermann, Tel. 071 923 20 86, oder Monika Amstutz, Tel. 071 950 25 28.



FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSWIL-SCHWARZENBACH

*Nachmittagsausflug,  
Mittwoch, 25. Juni 2014*

Erleben Sie in Teufen AR die Philosophie des Naturheilkunde-Pioniers Alfred Vogel hautnah und erfahren Sie, was Sie noch mehr für Ihre Gesundheit tun können.

Wir machen uns im Car auf den Weg nach Teufen AR. Wir lassen uns durch den Schaugarten führen und werden einen Einblick in das Leben des Naturheilkunde-Pioniers Alfred Vogel bekommen. Sie werden auch Gelegenheit haben in der A. Vogel Erlebnisdrogerie einzukaufen. Die Wandervogel gelangen auf dem Kräuter- und Erlebnisweg zum Restaurant Waldegg. Die Nichtwanderer werden chauffiert. Dort werden wir uns mit einem feinen Znacht für den Heimweg stärken.

Fahrt mit dem Carunternehmen Sepp Holenstein Reisen AG, Bazenheid

Abfahrt:

Jonswil, Kirche	13.00 Uhr
Besammlung:	12.50 Uhr
Schwarzenbach, Kapelle	13.10 Uhr
Besammlung:	13.00 Uhr

Rückkehr:

Jonswil/Schwarzenbach ca. 20.00 Uhr

Kosten pro Person:

Mitglieder	Fr. 60.00
Nichtmitglieder	Fr. 70.00

Im Preis inbegriffen sind:

Carfahrt, Führung durch den Schaugarten und Nachtessen exkl. Getränke  
Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen.

Anmeldungen bitte bis spätestens Mittwoch, 11. Juni 2014 an:

Regina Bollhalder Tel. 071 565 91 49 oder [regina.bollhalder@thurweb.ch](mailto:regina.bollhalder@thurweb.ch).

**Bitte angeben:**

Einsteigeort:

Schwarzenbach, Jonswil  
Fleisch oder Vegi

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

*Ihre Reiseleiterin Regina Bollhalder*

*Mütter- und Väter-  
beratungsstelle*

*Beratungen in Jonswil und  
Schwarzenbach*

Sie haben folgende Möglichkeiten, unser Angebot in Anspruch zu nehmen:

- Telefonische Beratung
- Offene Beratungsstellen
- Hausbesuche

Die nächsten Beratungsnachmittage:

**Dienstag, 27. Mai 2014**, in **Schwarzenbach**, Dörfli 3

**Dienstag, 10. Juni 2014**, in **Jonswil**, Pfarreiheim Schulstrasse

Von 15.00 bis 17.00 Uhr können Sie die Mütter- und Väterberatung ohne Anmeldung nutzen, von 14.00 bis 15.00 Uhr jeweils auf Anmeldung.

Diese erfolgt per Telefon, E-Mail oder Eintrag in die aufgelegte Liste.

Sie erreichen mich **telefonisch**:

Montag 8.00 bis 9.00 Uhr

Mittwoch 8.00 bis 9.00 Uhr

Tel. 071 393 32 82 oder per E-Mail: [gabi.senn@mutter-vater-beratung.ch](mailto:gabi.senn@mutter-vater-beratung.ch)

Weitere Informationen:

[www.mutter-vater-beratung.ch](http://www.mutter-vater-beratung.ch)

## Sportliches Miteinander: Männerriegen Jonswil und Schwarzenbach



**MSV Schwarzenbach und  
MSV Jonschwil**

*Grösstes Schützenfest der Welt*

**Feldschiessen**

**Mach au mit!**

Auf unserer Schiessanlage:

**Samstag, 31. Mai 2014, 13.00 bis 15.00 Uhr**

**Sonntag, 1. Juni 2014, 10.30 bis 11.30 Uhr**  
Dieser Anlass ist wie immer gratis! Am Mittag gibt es feine Sachen vom Grill zu essen.

Die Bundesübungsdaten sind:

**Samstag, 31. Mai 2014,**

10.30 bis 12.00 Uhr

**Freitag, 15. August 2014,**

18.30 bis 20.00 Uhr

**Samstag, 30. August 2014,**

15.00 bis 17.00 Uhr

**Jagdgesellschaft  
Jonschwil**

*Achtung*

In den Monaten Mai und Juni setzt das Rehwild seinen Nachwuchs. Speziell während dieser Sommerzeit sollten Hunde an der Leine geführt werden, denn jeder Hund hat einen Jagdtrieb! Geben Sie dem Jungwild damit eine Chance.

Sollten Sie in einer Wiese ein verwaistes Kitz finden – nicht berühren, sondern melden Sie dies bitte der ortsansässigen Jägerschaft.

Eine besondere Bitte richten wir an die Landwirte, am Abend vor dem Mähen von landwirtschaftlichen Wiesen die entsprechenden Teilstücke zu verblenden.

Biker bitten wir, ihre Touren während dieser Zeit auf befahrbaren Strassen und nicht abseits der Wege oder schmalen Waldpfaden durchzuführen – dies gibt dem Wild die nötige Ruhe.

Falls Sie Hilfe brauchen – rufen Sie uns einfach an. Vielen Dank für Ihre Rücksicht.

Obmann: Hannes Anderegg, Tel. 079 629 67 32 oder benachrichtigen Sie einen Ihnen bekannten Pächter.

*Jagdgesellschaft Jonschwil*

**Unentgeltliche Rechtsberatung des St. Gallischen Anwaltsverbandes**

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet im Baronenhaus Wil, Zimmer 10, 1. Stock, ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr die unentgeltliche Rechtsberatung statt. Untenstehend finden Sie die Daten für das Jahr 2014:

**3./17. Juni 2014, 1./15. Juli 2014, 5./19. August 2014, 2./16. September 2014,**

7./21. Oktober 2014, 4./18. November 2014, 2./16. Dezember 2014

Die Namen der beratenden Anwältinnen und Anwälte können unter **www.anwaltsverbandsg.ch** eingesehen werden. Eine entsprechende Anschrift ist jeweils auch an der Türe vorhanden.

**Sprechstunden des Amtsnotariates Wil-Toggenburg**

Das Amtsnotariat Wil-Toggenburg bietet jeden 1. und 3. Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr folgende Sprechstunden an:

Wann: **3./17. Juni 2014**

Ort: Gemeindehaus, Flawilerstrasse 2, 9240 Uzwil

Das Amtsnotariat gibt in der Regel kostenlose Kurzinformationen (max. 0,5 Stunde) im Ehegüter- und Erbrecht ab. **Besprechungstermine müssen zwingend unter Tel. 058 229 76 30 vereinbart werden.**

**Eine lebendige Gemeinde.  
Hier erholen wir uns.**



**Projektpräsentationen der Oberstufe Degenau vom 6. Juni 2014**

In der 3. Oberstufe widmen sich die Schülerinnen und Schüler unter anderem ihrer selbst gewählten Projektarbeit. Diese mündet in einer intensiven Schlusswoche zwischen Auffahrt und Pfingsten. Gerne laden wir interessierte Personen zu den

Präsentationen ein. Diese finden in den Zimmern 16, 28, und 29 von 17.00 - 20.20 Uhr des OZ Degenau statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zimmer 16		Zimmer 28		Zimmer 29	
Zeit	A. Franck, D. Bärtsch Garcia	Zeit	M. Jerg, B. Megert	Zeit	M. Schoch, M. Stabilini
17.00	Natkunarajah Navalan, Wüest Mathieu: Soziale Netzwerke und Handy	17.00	Gustavsson Eileen, Saxer Marion: Fotoprojekt „zwischenmenschliche Beziehungen“	17.00	Meier Anja, Thalmann Rahel: Kochbuch mit eigenen Rezepten
17.20	Aubry Dario, Broger Robin: Gemeinde-Handy-App	17.20	Gustavsson Eric, Kuhn Robin: Bau einer Rakete	17.20	Klüser Jacqueline, Wälle Luana: Kuchenkreation
17.40	Bienz Nathalie, Bühler Jana: Cover eines Songs	17.40	Brändle Jérôme: Planung einer Weltreise	17.40	Gustavsson Jan: Bau eines Wasserstoffautos
18.00	Kuqi Xhemile, Scheiwiler Luana: Weltkarte aus Holz	18.00	Hofstetter Viola, Stillhart Céline: Vergleich der Bodenarbeit mit unseren Pferden	18.00	Bühler Colin, Savi Fabio: Möbel auf Rädern
18.20	Fischer Vivien, Frefel Sandra: Songkomposition	18.20	Rütti Jan: Eigene Schmuckkollektion	18.20	Gämperli Janosch: Bau eines Snow-Velos
18.40	Allenspach Ramona: Bau eines Metallgestells	18.40	Stöckli Jonathan: Graffiti	18.40	Gübeli Pirmin: Restauration Benzin-Modellauto
19.00	Giancola Giuliano: Unsere Region im 2. Weltkrieg	19.00	Gscheider Judith, Thoma Delia: Arbeit mit dem Pferd	19.00	Reifler Tim, Wick Michael: Möbelstück
19.20	Bischofberger Lara: Handballfeld im Massstab 1:50	19.20	Jud Bettina, Schmuckli Vanessa: Mehrstöckige Hochzeitstorte	19.20	Osmani Armend, Pfister Philip: Seifenkiste
19.40	Danefel Natalie, Eisenring Rahel: Recyclingprodukte	19.40	Zahner Ilona: Youtube-Kanal mit Frisur- und Nägeltutorials	19.40	Grüniger Jessica: Salontischchen
20.00	Peyer Sina, Scheiwiler Luisa: Sport und Ernährung	20.00	Bollhalder Cyrill, Gyr Alexander: Fernsehverhalten in unserer Gemeinde	20.00	Brunner Deborah, Jendrysik Jacqueline: Glacécreation
20.20	Sutter Patric: Kleiner Töff aus Alteisen	20.20	Gmünder Karin, Fitze Selina: Vegetarismus	20.20	-

# Erdgas: saubere Energie



Ihr Versorgungsbetrieb für  
Schwarzenbach und Jonschwil



Dorfkorporation  
Schwarzenbach

Poststrasse 1 · Tel. 071 923 87 07 · [www.dk-schwarzenbach.ch](http://www.dk-schwarzenbach.ch)

Wohnraum gestalten...  
TEPPICHE  
VORHÄNGE  
PARKETT

**DERUNGS**

So will ich wohnen

Tel 071 951 70 60  
[www.derungsgmbh.ch](http://www.derungsgmbh.ch)  
Wilerstrasse 19  
9536 Schwarzenbach

*Chäsbrättli*  
SCHWARZENBACH

Auf Ihren Besuch freuen sich  
*U. + K. Zurjilgen*

Vielseitige Auswahl an Schweizerkäse, Raclette, Fondue, Rauch- und Trockenfleisch, Würste, Wein, Spirituosen, Geschenke und vieles mehr.

Wilerstrasse 33 | 9536 Schwarzenbach  
T. 071 923 83 82 | N. 079 275 97 69

**Öffnungszeiten**  
• Freitag | 8.00 – 11.30 | 14.00 – 19.00 Uhr  
• Samstag | 8.00 – 15.00 Uhr | durchgehend

**COIFFURE CONNY**

**Juni/Juli-Aktion**  
Brauen und Wimpern färben  
für Fr. 28.– statt Fr. 33.–

Schwarzenbach, 071 923 58 78, [www.conny-coiffure.ch](http://www.conny-coiffure.ch)

berufliche laufbahnberatung  
standortbestimmung  
motivations- und eignungsabklärung  
neuorientierung  
aus- und weiterbildungsberatung  
umsetzungsbegleitung

**laufbahn b**

bruno rütsche  
dipl. berufs- und laufbahnberater  
notkerstrasse 13  
9243 jonschwil

071 925 43 68  
079 235 84 65  
[info@laufbahnb.ch](mailto:info@laufbahnb.ch)  
[www.laufbahnb.ch](http://www.laufbahnb.ch)

Gesucht in Jonschwil  
Nähe Funkenbuelstrasse  
per 1. Dezember 2014

### Garage oder Einstellplatz

Bitte melden Sie sich bei  
Herrn Nigg René  
Funkenbuelstrasse 11  
9243 Jonschwil  
Tel. 071 923 15 50 oder  
Natel 079 523 0017



Märchen und Theater auf  
der Waldbühne

**Datum: Samstag, 21. Juni 2014**

**Zielpublikum:** Kinder von 5 bis 12 Jahren

**Programm:** Raus aus der Realität, hinein in die Märchenwelt, immer Wald einwärts gehen die „NaThurKinder“ ins Abenteuer. Wir entdecken ein Märchen an einem ursprünglichen Ort des Geschehens. Mit allen Sinnen erfahren wir den Wald als ungesichertes Terrain, als magischen Ort in welchem die Menschen den Tieren nahe sind. Das Mittagessen werden wir auf dem Feuer vorbereiten und im Wald geniessen.

**Besammlung:**

Jonschwil Kreisel ab 8.10 Uhr

Schwarzenbach Post ab 8.14 Uhr

Schwarzenbach Post an 13.43 Uhr

Kreisel Jonschwil an 13.47 Uhr

**Kosten:** Fr. 5, für Mitglieder NVU oder Salix kostenlos

**Transport:** Fr. 5

**Mitbringen:** Znüni, Getränk, Teller und Gabel (fürs Mittagessen ist gesorgt)

**Kleidung:** wetterangepasste Kleider

**Anmeldung an:** nathurkinder@gmx.ch oder Tel. 071 565 43 54

**Mit folgenden Infos:**

1. Alter der Kinder, Allergien

2. Treffpunkt

3. Notfall-Telefonnummer

Achtung! Die Anzahl der Teilnehmer ist beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

**Leitung:** Marcel Schildknecht, Marianne Schläpfer, Röbi Artho

**Begleitperson** Gemeinde Jonschwil: Rolf Bösch

NaThurKinder-Handy: 077 441 65 77, während dem Anlass

Hinweis: Versicherung ist Sache der Teilnehmenden! Kontrolliert die Kinder nach dem Anlass auf Zecken!

### Humor

Die Omi zum Enkel: „Du darfst dir von mir ein schönes Buch wünschen.“  
„Dann wünsche ich mir dein Sparbuch...“

## NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 11/2014

**Freitag, 6. Juni 2014**

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

**Montag, 2. Juni 2014, 16.00 Uhr**

Einsendungen an:

Gemeindeverwaltung Jonschwil  
Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20  
einwohneramt@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

**Montag, 2. Juni 2014, 16.00 Uhr**

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil  
Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05  
info@thur-verlag.ch

*Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.*

*Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift Frutiger und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck.*

*Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung.*

### DIVERSE MELDUNGEN

#### Wir gratulieren....

*Roland Brändle zur Goldmedaille!*

An den Unihockey-Weltmeisterschaften der Damen U19 in Polen konnte der Schwarzenbacher Roland Brändle u.a. den Final als Schiedsrichter leiten. Bei den Weltmeisterschaften werden auch die Schiedsrichter bewertet. Roland Brändle durfte dabei die Goldmedaille als bester Schiedsrichter der WM entgegennehmen. Herzliche Gratulation!

#### Rangliste des Grümpelturniers Schwarzenbach

Gruppe 1: 1. BadBoys; 2. SpiderPower; 3. PiratenAhoi

Gruppe 2: 1. Wilde Kerle; 2. Die schnellen Bienen; 3. Super Girls

Gruppe 3: 1. Opi's wilde Sechs; 2. SMACBJ; 3. Black & White

Gruppe 4: 1. Barcelinos; 2. The Lions; 3. Black Pearl

Gruppe 5: 1. Die Steves; 2. Team Red; 3. The Bulldogs; 4. Real Madrid

## Generalabonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren.

Zum Preis von nur Fr. 43.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren. Im Vergleich dazu bezahlen Sie für ein Retourbillet 2. Klasse ohne Halbtaxabonnement folgende Preise:

• St. Gallen	Fr. 18.80
• Zürich	Fr. 46.80
• Luzern	Fr. 88.40
• Basel	Fr. 108.40
• Bern	Fr. 134.40
• Lugano	Fr. 158.40
• Genf	Fr. 200.40



Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

#### GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

26.05. 2 GA	01.06. 1 GA	05.06. 3 GA
27.05. 1 GA	02.06. 3 GA	06.06. 1 GA
30.05. 2 GA	03.06. 2 GA	

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt@jonschwil.ch oder über [www.jonschwil.ch](http://www.jonschwil.ch)-> Verkehr gerne entgegen.

#### Rangliste des 2. Wildbergbikeraces vom 17. Mai 2014

Kategorie Sport:

1. Andi Franck: 8:16; 2. Luca Aubry: 8:23; 3. Robin Schmid: 8:30

Kategorie Spass:

Familie Früh, Jonschwil, kam am nächsten an die geheim gehaltene Zeit der Organisatoren.

Das nächste Wildbergbikerace findet im August 2014 statt und wird unter [www.wildbergbikerace.ch](http://www.wildbergbikerace.ch) sowie im GemeindeAktuell bekanntgegeben.